

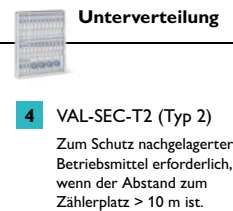
Auswahlhilfe für Blitz- und Überspannungsschutzgeräte

Gebäude mit äußerem Blitzschutz (Blitzschutzklasse III/IV)



Pflicht

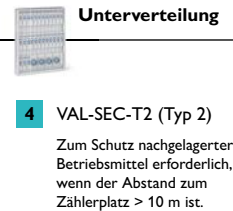
Empfehlung



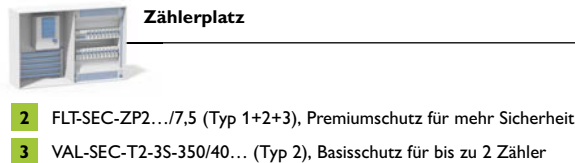
Gebäude ohne äußeren Blitzschutz mit Freileitungseinspeisung *



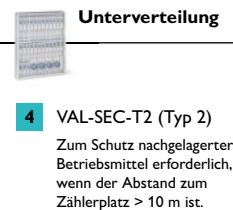
* Gilt auch, wenn die Versorgungsleitung auf den letzten Metern als Erdkabel ausgeführt ist. Es muss mindestens ein SPD Typ 1 am oder im Zählerschrank errichtet werden. Bei Einspeisung über Dachständer wird ein zusätzliches SPD Typ 1 am Dachständeranschluss empfohlen, um den Blitzstrom auf alle Leiter zu verteilen.



Gebäude ohne äußeren Blitzschutz mit durchgehender Erdkabeleinspeisung

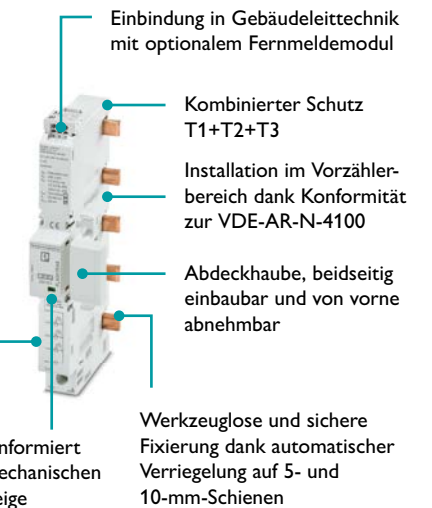


Um die normativen Mindestanforderungen zu erfüllen, reicht bei Gebäuden ohne Blitzschutz und ohne Freileitung formal auch ein SPD Typ 2 aus, installiert im oberen, anlagenseitigen Anschlussraum.











Überspannungsschutz für 40-mm-Schienensystem

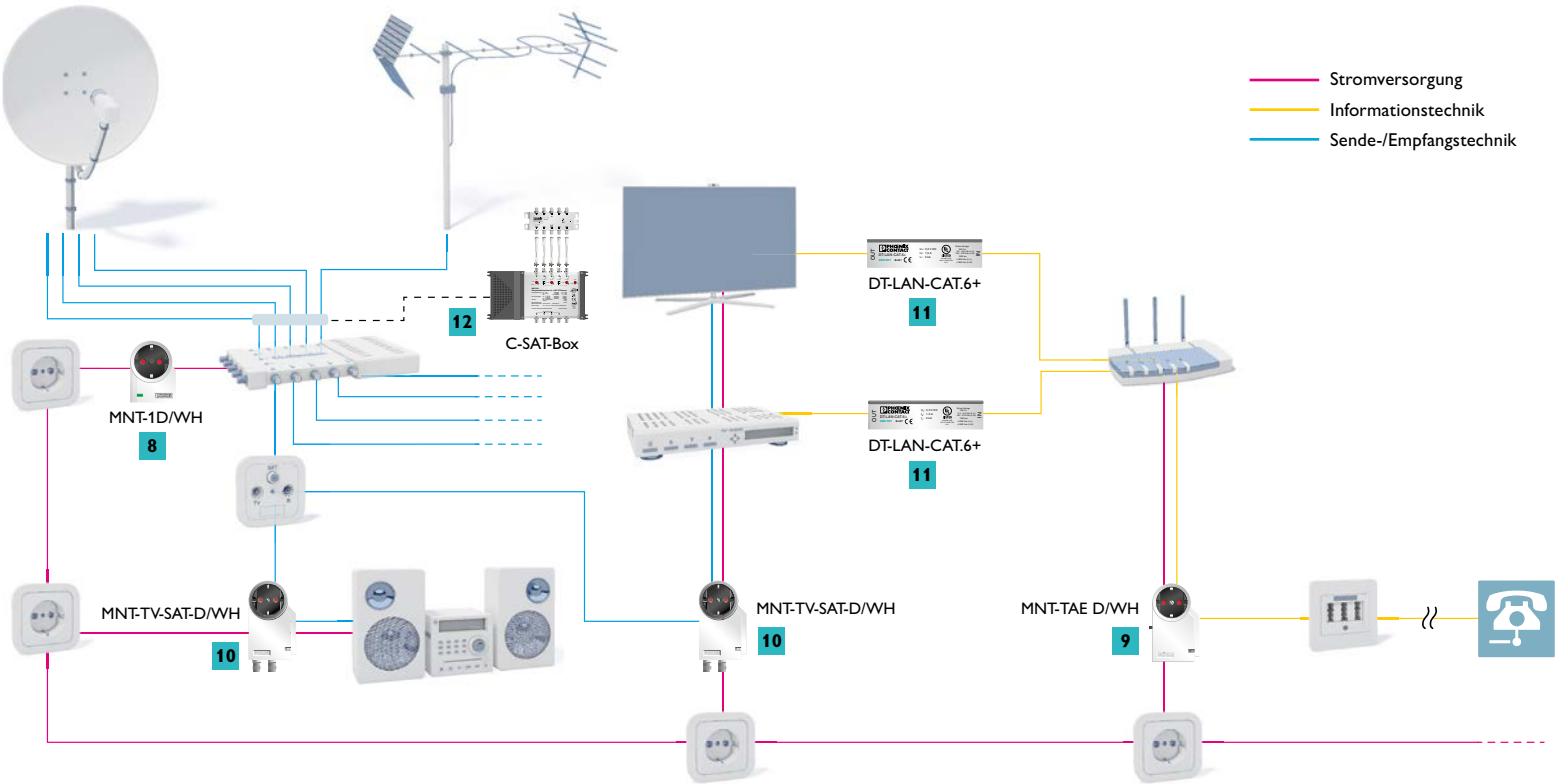
Der Kombialeiter FLT-SEC-ZP2 ist die erste Wahl zum Schutz von Wohngebäuden und Mehrzweckbauten. Das Gerät passt herstellerunabhängig in jeden Zählerschrank dank schmaler Baubreite von nur 27 mm.



Überspannungsschutzeinrichtungen (SPDs) für Niederspannungsanlagen mit den Auswahlkriterien nach VDE 0100-534

											
Beschreibung	SPD Typ 1+2+3 (Kombialeiter) für den Speisepunkt der Anlage		SPD Typ 1+2+3 (Kombialeiter) für den Speisepunkt der Anlage		Optionales Fernmelde- modul für FLT-SEC-ZP2	SPD Typ 2 für den Speisepunkt der Anlage	SPD Typ 2 für Unterverteilungen	SPD Typ 3 für den Schutz von Endgeräten	SPD Typ 3 für den Schutz von Endgeräten (Zwischenstecker)	SPD Typ 3 für den Schutz von Endgeräten (in Steckdose)	
Netzform	5-Leiter- System (TN-S, TT)	4-Leiter- System (TN-C)	5-Leiter- System (TN-S, TT)	4-Leiter- System TN-C		5-Leiter-System (TN-S, TT)	5-Leiter-System (TN-S, TT)	3-Leiter-System (TN-S, TT)	3-Leiter-System (TN-S, TT)	3-Leiter-System (TN-S, TT)	
Typ	FLT-SEC-ZP2- 3S-255/12,5	FLT-SEC-ZP2- 3C-255/12,5	FLT-SEC-ZP2- 3S-255/7,5	FLT-SEC-ZP2- 3C-255/7,5	FLT-SEC-ZP2 FM-MODULE	VAL-SEC-T2-3S-350/40 alternativ VAL-SEC-T2-3S-350/40-FM	VAL-SEC-T2-3S-350 alternativ VAL-SEC-T2-3S-350-FM	PLT-SEC-T3-230FM-UT	MNT-1 D (schwarz)	MNT-1 D/WH (weiß)	BLT-SKT-230-A
Art.-Nr.	1168943	1168946	1168940	1168942	1168947	2909637 alternativ 2909635	2905345 alternativ 2905340	2907919	2882200	2882213	1038842

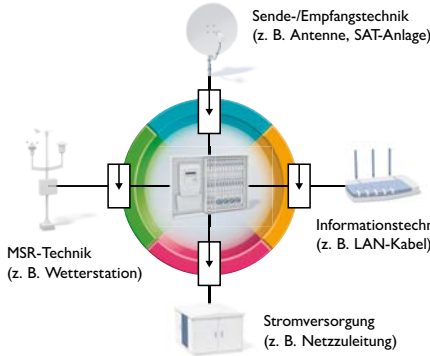
Auswahlhilfe für Blitz- und Überspannungsschutzgeräte



- Stromversorgung
- Informationstechnik
- Sende-/Empfangstechnik

Das Schutzkreisprinzip

Beim Schutzkreisprinzip wird ein gedanklicher Kreis um das zu schützende Betriebsmittel und alle angeschlossenen Leitungen gezogen. Leitungen, die diesen Kreis schneiden, werden daraufhin bewertet, ob über diesen Weg eine leitungsgebundene Störung zu erwarten ist. Ist das der Fall, muss diese Leitung mit einem geeigneten Überspannungsschutz beschaltet werden.



	Netzschutz	TK-Anlage mit TAE-Anschluss	Empfangsgerät mit F- oder IEC-Connector	LAN	Antenne
	 8	 9	 10	 11	 12
Beschreibung	Schutz von Endgeräten (nur Stromversorgung)	Schutz des Routers (Stromversorgung und Telekommunikation): Analog+(V)DSL, ISDN+(V)DSL, All-IP bis 80 MBit/s	Schutz des Receivers oder des TV-/Audio-Geräts (Stromversorgung und Antennensignal)	Schutz der Ethernet-Leitungen am Router, TV-Gerät oder Receiver	Schutz der Empfangsanlage/ Multiswitch
Typ	MNT 1 D/WH	MNT-TAE D/WH	MNT-TV-SAT D/WH	DT-LAN-CAT.6+	C-SAT-BOX
Art.-Nr.	2882213	2882394	2882297	2881007	2880561



Ihre Experten für den Überspannungsschutz

Tel.: +49 (0)5235 3-43654
E-Mail: trabtech-support@phoenixcontact.de
phoenixcontact.de/ueschutz